

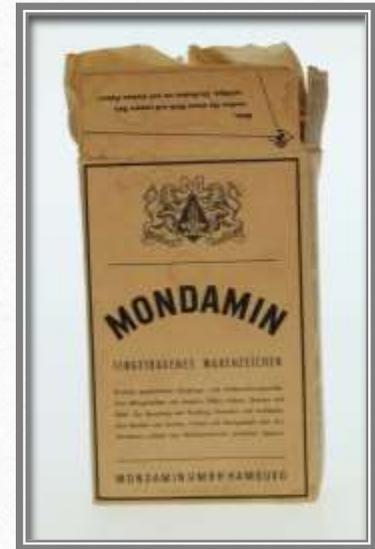
StadtMuseum Einbeck: Verpackungen

Das Museum greift die ganze Bandbreite der spannenden Stadtgeschichte quer durch die Kulturgeschichte auf:

- ☞ jungsteinzeitliche Grabfunde
- ☞ die Geschichte des Bieres
- ☞ die Entstehungs- und (Sozial-)Struktur der südniedersächsischen Stadt im Mittelalter
- ☞ die Auswirkungen der Firmengründung August Stukenbroks (Deutschland-Fahrräder)
- ☞ die Entdeckung des Morphiums durch W. Sertürner
- ☞ Drucktechniken
- ☞ die Nachkriegszeit



In den ersten Jahren nach Gründung des Museum 1894 wurden die Exponate in verschiedenen Schachteln aufbewahrt, beispielsweise für Rauchwaren, Nahrungs- und Genussmittel. Daraus entstand später ein eigener Sammlungsschwerpunkt mit Bezug auf den (lokalen) Einzelhandel, aber auch mit alltäglichen Gebrauchsgegenständen.



Was ist eine Verpackung?

Vordergründige Kriterien:

- ☞ als Schutzhülle verwendet
- ☞ als Werbeträger mit Informationen bedruckt
- ☞ seit Verwendung von Kunststoffen zunehmend problematischer
- ☞ ein Wegwerfprodukt



Neu gedacht

- ☞ Verpackungen begleiten Menschen durch die gesamte Kulturgeschichte
- ☞ Jedes Objekt mit einem Inhalt ist eine Verpackung



Neuer Leitfaden für das Museum

In jeder Abteilung finden sich „Verpackungen“:

- ☞ In der Münzstube die Spardose
- ☞ In der Bierabteilung das Fass oder die Flasche
- ☞ In der Mittelalter-Abteilung die Holztruhen ...
oder sogar die Stadtmauer...?
- ☞ Das spätgotische Patrizierhaus von 1548, das das Museum beherbergt

